

LYRIKEDITION 2000

begründet von Heinz Ludwig Arnold †

herausgegeben von Florian Voß

SIBYLLE KLEFINGHAUS, geboren 1949 in Lüdenscheid/Westfalen, lebt in Algier und Altwriezen/Oderbruch. Neben Übersetzungen, zuletzt Anne Bohnhommes »Jarawa und l'Funga«, publiziert sie seit 1984 Lyrik. Bisherige Veröffentlichungen sind u.a.: »tribut der schriftkundigen stämme«, »ein unbenutztes ohr« und zuletzt »schnellschnee«. Für ihr lyrisches Schaffen erhielt sie zahlreiche Stipendien.

Sibylle Klefinghaus

der augenschule blau

Gedichte

LYRIK
EDITION
2000

Weitere Informationen über den Verlag und sein Programm unter:
www.allitera.de

Weitere Informationen über die Lyrikedition 2000 unter:
www.lyrikedition-2000.de

September 2015
Allitera Verlag
Ein Verlag der Buch&media GmbH
© 2015 Buch&media GmbH
Lektorat: Florian Voß, Berlin
Printed in Germany
ISBN 978-3-86906-783-4

sehen reicht nicht, man muss auch denken
matisse

I

n'allez pas trop vite
marcel proust

immer verlaufe ich mich auf der anderen seite
es kann frühling sein oder herbst
oder einfach nur
sonntag mit zwei schaufeln
am zaun und immer will ich alles aufhalten
und langsamer machen sogar die bäume.
dabei brauche ich eine tragische zukunft
um überhaupt leben zu können,
ein migränetagebuch um das schmerzfreie fenster
nicht zu verpassen und eine lange freundliche
unterhaltung von etwa zweihundert jahren
das wär so in etwa ein passender anfang

HOTEL BOGOTA BERLIN

ich sitz auf meinem koffer
die wände lehnen sich vornüber
und stöhnen sacht. geschichte
ist ein rätsel von knarrendem
parkett bewacht. das bisschen
was ich weiß hab ich erraten
in dieser nacht

JANUARSCHNEE

so frisch alles, fast
neu. wenn ich
zu viel über sachen
nachdenke, verlassen
sie mich

WARTE MAL

glaubst du auch dass ich langsam
alt werde nur weil ich in den weihnachtswirren
manchmal die geschenke verwechsle?
dabei möchte ich immer noch mit dir
in die wälder ziehen, wir schlafen unter bäumen
essen selbstgeangelte pilze und schlachten
ein ei. das wären luftige tage, ganz
luftige tage wären das

IM ZUG DURCH DIE VORORTE

es ist nicht wahr dass wir nur einmal sterben
hier bin ich beinah ertrunken das war schon nah dran
weiter hinten die autobahn wo zwei laster
mich fast zerquetscht hätten später ausländische
kugeln und granaten ich kann übrigens
eine kalaschnikow auseinandernehmen ölen
wieder zusammensetzen auch damit schießen
der rückstoß ist enorm die treffsicherheit gering
aber das macht nichts es ist ein irres gefühl
sie in den händen zu halten sie lässt sich
einfach von nichts ablenken

AUGUST IN DEUTSCHLAND

stromauf! und zart
winkt das ufer
blautraub und burg
auf den glatten hügel.
die sonne geht unter
und wirkt wie rauschgift
ich reib mir die augen
als würde innen mein
hirn davon vernünftig